

Z

Z

Anfang März erscheint:

H u g o W o l f .

G e s c h ä f t u n d L i e b e

E i n R o m a n

Preis brosch. M. 4.—; geb. M. 5.— ord.

Dieses Buch setzt das alte Problem der Liebesleidenschaft in eine neue Beleuchtung. Es will dartun, wie der Geschäftsmensch von heute in seiner Hast und Gier nach Geld und Hebung seines Lebensniveaus die edelsten Regungen zerstört und sich und seine Umgebung in einen Abgrund hinabzerrt, in dem nur mehr der roheste Trieb der Sinnlichkeit waltet. Eine Fülle stark charakterisierter Großstadtmenschen zieht an dem Leser vorbei: einfache und komplizierte, schwerfällige und geschickte, unter denen ein paar Frauenseelen mit wildlosbrechender oder gewaltsam zurückgestauter oder leise aufblühender Liebesgebärde Schatten und Licht verteilen. Man könnte die Perspektive dahin zusammenfassen: dieses Buch gibt in dem ewigen Kampf um Gut und Böse nicht unserem tausendjährig erzogenen Intellekt, sondern schließlich und endlich doch nur dem unbewußt handelnden Instinkt die führende Rolle.

Wien und Leipzig

Deutsch-Österreichischer Verlag, G. m. b. H.